



Sam-Kt - 349

Obergefreiter Wolbert, Josef

14. (Flak) Kompanie/15. Infanterie-Regiment

***03.07.1919** +**10. 01. 1943**

Büren 6 Stalingrad, Russland

Abiturient

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 21/L1919 Stadtlohn Land

Sterbereg.: Nr. 13/L1953 Stadtlohn Land

Ledig



Quellen:

Fragebogen, Schreiben der Einheit an die Angehörigen, Informationen über die Einheit, 2 Fotos, Heimatbuch von 1951 Seite 93, Todesanzeige, Stadtarchivakte D 1864, Gefallenenliste „Heimatbrief“ 1-4 1944, Standesamtsregister, Fp. Nr. 24487, Totenzettel mit Foto in der Sammlung des Heimatvereins TZ-Stadtlohn-003575-1.

Zum Andenten
auf dem Felde der Ehre gefallenem
Abiturienten

Josef Wolbert

Obergefr. i. e. Inf.-Regt.

Inhaber des Inf.-Sturmabzeichens.

Am 8. Juli 1919 zu Stadtlohn-Büren geboren, war er unter aller Glück und Stolz. Nach Ablegung der Reifeprüfung am Paulinum in Münster wurde er anschließend am 17. 11. 1939 zu den Waffen gerufen. Er nahm an den Feldzügen gegen Holland, Belgien und Frankreich teil, bis er am 21. Juni 1941 mit gegen den Bolschewismus antrat. Sein junges, hoffnungsvolles Leben, das nur Gott zum Inbegriff hatte, opferte er in treuer Pflichterfüllung für uns, nachdem ihm sein Bruder 1941 im Soldatentode voranging. Nach Aufbringung schwerster Opfer starb er am 10. 1. 1943 bei den heroischen Abwehrkämpfen in den Ruinen von Stalingrad den Heldentod.

Möge ihm am Throne Gottes der ewige Friede beschieden sein.

(Auszug Totenzettel)